

Präambel

Wir schauen auf unsere Schule und sehen nicht in erster Linie Gebäude und Ausstattung. Wir sehen die Menschen, die in dieser Schule lernen und arbeiten, die sie gestalten und die diese Schule ausmachen. Wir sehen uns und wir sehen, woher wir kommen. Denn die mehr als 150-jährige Geschichte unseres Gymnasiums ist zugleich auch ein Stück deutsche Geschichte, Großherzogtum, Kaiserreich, Weimarer Republik, Nationalsozialismus, DDR, und jetzt das seit 30 Jahren wieder vereinigte Deutschland. So viel Geschichte und Geschichten, so viele Irrwege, so viele Möglichkeiten daraus zu lernen. Und mit diesem Schulprogramm wollen wir aufzeigen, wohin wir wollen, was uns in unserem Handeln leitet. Bei allem Tun stehen unsere Schülerinnen und Schüler im Mittelpunkt, mit ihren Schwächen, vor allem aber mit ihren Stärken und Talenten. Letztere zu finden und zu stärken ist unsere gemeinsame Aufgabe. Dabei geht es nicht nur um die Vermittlung von Wissen, sondern immer auch von Werten. Nicht nur um Fachkompetenz, sondern auch um Sozialkompetenz. Bildung ist so viel mehr als das Sammeln von Wissen und nicht immer lässt sie sich an ihrem unmittelbaren (ökonomischen) Nutzen erkennen. Bildung braucht Zeit, Geduld und Kontinuität. Wir, Lehrerinnen und Lehrer, wollen unsere Schülerinnen und Schülern auf diesem Weg nicht nur begleiten, sondern ihn gemeinsam gestalten.

Kai Behrns

Schulleiter

Leitbild

Das RWG zeichnet sich als Schule der Möglichkeiten durch ein breites Feld von Lernangeboten aus. Diese beziehen sich auf die Bereiche der Naturwissenschaften, des Sports, der Geisteswissenschaften sowie der Fremdsprachen.

Ab Klassenstufe 7 können die Schülerinnen und Schüler sich bei der Wahl der 2. Fremdsprache zwischen Französisch, Latein und Spanisch entscheiden. Im Fremdsprachenbereich bestehen bereits vertiefende Angebote durch Fahrten ins Ausland, durch das Sprachcamp sowie durch das ERASMUS-Programm.

Im geisteswissenschaftlichen Bereich setzt die Schule das Programm Jugend debattiert sowohl im regulären Unterricht, aber auch durch die Teilnahme



an Wettbewerben um. Durch die Teilnahme an der Juniorwahl üben die Schülerinnen und Schüler politische Partizipation und durch verschiedene Gedenkstättenfahrten erhalten sie Einblicke in die deutsche Geschichte.

Im sportlichen Bereich besticht das RWG vor allem durch das Angebot der Skifahrt sowie durch die zahlreichen Drachenboot-Kurse.

Im naturwissenschaftlichen Bereich bestehen Möglichkeiten zum vertiefenden Lernen, insbesondere im Rahmen von Wettbewerben wie Jugend forscht, Formel 1 sowie den Spurt- und Leuchtturm-Wettbewerben der Universität Rostock.

Durch die hervorragende digitale Ausstattung der Schule mit Smartboards in allen Räumen sowie Tablets und Laptops für Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer sind sehr gute Voraussetzungen für digitale Elemente bei der Durchführung des Unterrichts und der weiteren Lernangebote geschaffen.

Schließlich ist das RWG Ausbildungsschule. Stets sind zahlreiche Referendarinnen und Referendare mit verschiedenen Fächerkombinationen an der Schule, um abschließend ihr 2.Staatsexamen abzulegen. Damit erfährt nicht nur die **Bildung** der Schülerinnen und Schüler einen großen Stellenwert, sondern auch die der angehenden Lehrerinnen und Lehrer.

Durch diese Voraussetzungen ist die Grundlage für eine umfassende Wertevermittlung gelegt. Im Bereich der Fremdsprachen stehen **Weltoffenheit** und **Toleranz** sowie **Kommunikation** im Mittelpunkt. Durch die Eröffnung eines Sprachlabors und internationale Schulpartnerschaften wird dieser Aspekt noch erweitert werden.

Gleichberechtigung, Demokratie und **Respekt** werden vor allem im Rahmen der Angebote bezüglich politischer Bildung geschaffen. Insbesondere durch die Förderung der Partizipation durch die Schülerinnen und Schüler bspw. hinsichtlich der Unterstützung der Arbeit der gewählten Mitwirkungsgremien werden diese Werte noch mehr unterstützt.

Im naturwissenschaftlichen und im sportlichen Bereich werden vor allem die **Individualität** und **Selbstständigkeit** wie auch **Hilfsbereitschaft** und **Zusammenhalt** vermittelt. Die oft erfolgreiche Teilnahme an Wettbewerben, die auch in anderen Lernfeldern vorangetrieben wird, ist hier besonders ausschlaggebend.

Werte von **Achtsamkeit** und **Nachhaltigkeit** sind, wie die bereits angesprochenen Werte, in allen Lernbereichen von Bedeutung. Jedoch werden diese bei der künftigen Entwicklung des RWG einen noch höheren Stellenwert erlangen und damit noch mehr Beachtung im Schulleben erhalten.

Leitsätze

Aus dem beschriebenen Leitbild ergeben sich für das RWG fünf Leitsätze:

Wir stehen für eine ganzheitliche Persönlichkeitsentfaltung und individuelle Kompetenzentwicklung.

Wir stehen für differenziertes und zukunftsorientiertes Lehren und Lernen.

Wir stehen für eine konstruktive und transparente Kommunikation und Feedbackkultur.

Wir stehen für eine hochwertige Wissensvermittlung, die den Potenzialen der Schülerinnen und Schüler entspricht.

Wir stehen für ein achtsames Miteinander und eine wertschätzende Grundhaltung.

Entwicklungsschwerpunkte und Ziele

Die Leitsätze bilden die Grundlage für die Zusammenarbeit von Schülerinnen und Schülern sowie Lehrerinnen und Lehrer. Um dies zu konkretisieren, werden verschiedene Entwicklungsschwerpunkte und davon ausgehend Ziele gesetzt, die wiederum einer jährlichen Evaluation unterzogen werden. Infolgedessen können sowohl Entwicklungsschwerpunkte als auch Ziele angepasst und weiterentwickelt werden. Durch spezifische Maßnahmen, die ebenfalls mindestens jährlich gesetzt werden, werden Ziele und Entwicklungsschwerpunkte der Schule nicht aus den Augen verloren.

Leitsatz 1: Wir stehen für eine ganzheitliche Persönlichkeitsentfaltung und individuelle Kompetenzentwicklung.

Entwicklungsschwerpunkte:



- Gestaltung von Unterricht auf Basis von Kompetenz- und Begabtenförderung
- Weiterentwicklung von Unterricht und Schule auf Basis eines Feedbacks der Schülerinnen und Schüler unter Mitbestimmung dieser
- Fremdsprachenförderung als Schlüssel zu internationaler Verständigung
- Berufs- und Studienorientierung

Formel 1: Deutsche Meisterschaften 2020 in Heilbronn

Ziele

- Schülerinnen und Schüler des RWG können auf Basis eines breitgefächerten Ganztags- und Wahlpflichtprogramms, das an Unterrichtsinhalte anknüpft, auswählen und bereits erworbene Kenntnisse vertiefen. Dabei spielt die Talent- und Fremdsprachenförderung die primäre Rolle.
- Schülerinnen und Schüler des RWG können (auf Grundlage der Auswertung von Feedbackbögen) Vorschläge für die weitere Schul- und Unterrichtsentwicklung unterbreiten.

Leitsatz 2: Wir stehen für differenziertes und zukunftsorientiertes Lehren und Lernen.

Entwicklungsschwerpunkte

- Förderung von leistungsstarken und leistungsschwachen Schülerinnen und Schüler
- Schaffung einer methodenvielfältigen und digitalisierten Lernumgebung

Ziele

- Lehrerinnen und Lehrer des RWG nehmen mindestens einmal pro Schuljahr an einer Methodenfortbildung teil.
- Lehrerinnen und Lehrer des RWG können Mikrofortbildungen für Kolleginnen und Kollegen anbieten.
- Schülerinnen und Schüler des RWG der Jahrgangsstufe 10 erhalten eine methodische Vorbereitung hinsichtlich der Erarbeitung ihrer Präsentationsleistung.
- Schülerinnen und Schüler des RWG können nach ihrem Bedarf Förderangebote von Schülerinnen und Schüler und Lehrerinnen und Lehrer wahrnehmen.



Miguel Leetz bei Jugend debattiert mit Spitzenkandidat:innen im Schweriner Landtag

Leitsatz 3: Wir stehen für eine konstruktive und transparente Kommunikation und Feedbackkultur.

Entwicklungsschwerpunkte

- Gestaltung von institutionalisierten Kommunikationsprozessen in der Schule
- Klare Formulierung von Leistungserwartungen sowie Rückmeldungen
- Demokratieförderung und Stärkung der Schülervertretung

Ziele

- Schülerinnen und Schüler des RWG können 3mal pro Schuljahr einen Online-Feedbackbogen mit vorgegebener Schwerpunktsetzung einreichen.
- Lehrerinnen und Lehrer des RWG erhalten im Rahmen der kollegialen Unterrichtshospitation ein Feedback zu ihrem Unterricht.
- Lehrerinnen und Lehrer des RWG standardisieren Kriterien der Leistungserwartung sowie -bewertung fächerübergreifend.
- Alle an unserer Schule beteiligten Personengruppen können an der Schulentwicklung partizipieren.

Leitsatz 4: Wir stehen für eine hochwertige Wissensvermittlung, die den Potenzialen der Schülerinnen und Schüler entspricht.

Entwicklungsschwerpunkte

- Wissensverknüpfung als Grundlage für Kompetenzentwicklung
- Durchführung von fächerverbindenden Projekten

Ziel

- Schülerinnen und Schüler des RWG können mindestens einmal pro Schuljahr an einem fächerverbindenden Unterrichtsprojekt mit zentralem Oberthema teilnehmen.

Leitsatz 5: Wir stehen für ein achtsames Miteinander und eine wertschätzende Grundhaltung.

Entwicklungsschwerpunkte

- Steigerung intrinsischer Motivation
- adäquater Umgang mit Stress/ psychischer Belastung/ Leistungsdruck
- Steigerung des Selbstbewusstseins
- Schutz gegen (sexualisierte) Gewalt und Mobbing

Ziele

- Einzelne Lehrerinnen und Lehrer des RWG nehmen an einer Multiplikationsfortbildung zum Thema Achtsamkeit teil.
- Achtsamkeitspausen bzw. -stunden werden in den Schulalltag integriert.
- Schülerinnen und Schüler nehmen an präventiven Veranstaltungen zum Thema (sexualisierte) Gewalt und Mobbing teil.

